

Maria Hilf

Kleinholz
Bote



Juli 2017

News Termine Berichte

Liebe Freunde und Wohltäter der Wallfahrtskirche Maria Hilf in Kleinholz, liebe Freunde und Wohltäter der Missionare vom Kostbaren Blut!

Der Monat Juli ist, wie wir alle wissen, in besonderer Weise dem Kostbaren Blut geweiht. Papst Pius IX. hat im Dekret zur Einsetzung des Festes vom Kostbaren Blut erklärt: *"So wie Gott jene Häuser in Ägypten, die mit dem Blute des Lammes bestrichen waren, vor seinem Zorn bewahrte, so werden noch mehr jene dem göttlichen Zorn entgehen, die mit besonderer Andacht das hl. Kostbare Blut verehren."* Wir wurden ja nicht, wie Petrus sagte, mit vergänglichen Werken, mit Gold und Silber losgekauft, sondern durch das kostbare Blut Christi (Vgl. 1 Petr 1,18-20). Das war der Preis unserer Erlösung! Deshalb sind das kostbare Blut und die hl. Wunden das Wertvollste, das wir haben! Die hl. Magdalena v. Pazzis rief in einer Vision aus: *"Jedes Mal, wenn eine Seele dieses kostbare Blut, durch das sie erkauft wurde, aufopfert, bringt sie eine Gabe von unendlichem Wert dar, den niemand ersetzen kann."*

Diesen unschätzbaren Wert haben wir noch *viel* zu wenig erkannt. Und der Herr will die Betrachtung seiner hl. Wunden und die Anteilnahme an seinem Leiden. Selbst kleine Aufmerksamkeiten werden *von* Ihm reichlich belohnt.

Das Thema des „Blutes“ durchzieht die ganze Hl. Schrift wie ein roter Faden. Im Alten Bund entdecken wir das Thema als prophetische Vorwegnahme des Blutvergießens Christi, im Leben Jesu wird es zur historischen Wirklichkeit, in der Eucharistie erleben wir bis ans Ende der Zeiten dessen sakramentale Vergegenwärtigung.

Das Blut des Paschalammes, mit dem die Israeliten in Ägypten die Türpfosten bestrichen, um dadurch vor dem Todesengel verschont zu bleiben, das Blut des Bundes, mit dem Mose das Volk besprengte und den Bund Gottes mit dem Volk Israel vollzog, und das Blut der Entsühnung, mit dem der Hohepriester jährlich am großen Veröhnungstag das Allerheiligste betrat, sind im Alten Bund prophetische Zeichen für das am Kreuz vergossene Blut Christi.

CPPS

Das historische Ereignis der Passion Christi, das uns die vier Evangelisten berichten, wird in den Briefen der Apostel theologisch gedeutet. Der Apostel Paulus schreibt an die Römer (5,8-10): „*Gott aber hat seine Liebe zu uns darin erwiesen, dass Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren. Nachdem wir jetzt durch sein Blut gerecht gemacht sind, werden wir durch ihn erst recht vor dem Gericht Gottes gerettet werden.*”

Und im Hebräerbrief lesen wir (9,12): „*Christus ist ein für allemal in das Heiligtum hineingegangen, nicht mit dem Blut von Böcken und jungen Stieren, sondern mit seinem eigenen Blut, und so hat er eine ewige Erlösung bewirkt.*”

Diese frohe Botschaft der Hl. Schrift vom Kostbaren Blut Christi wird für uns im Sakrament der Eucharistie erfahrbar. Nach dem Willen Christi steht an der Stelle der Materie des Blutes das sakramentale Zeichen des Weines, das uns ermöglicht, das Blut Christi ganz in uns aufzunehmen. So kann Jesus in Kapharnaum auch sagen (Joh 6,55): „**Mein Blut ist wahrhaft ein Trank.**” Wir glauben, dass nach den Wandlungsworten des Priesters der Wein im Kelch dasselbe Blut ist, das Jesus für uns am Kreuz vergossen hat. Dank der Eucharistie werden wir zu „Blutsverwandten” Christi.

Termine – Missions-u. Exerzitienhaus Maria Hilf

Tel. 05372 – 62620 maria-hilf-kufstein@tele2.at

Für den Inhalt verantwortlich: P. Andreas Hasenburger, CPPS

- 1. Juli: 7 Uhr (Frühmesse): **Hochfest des Kostbaren Blutes**
- 8. Juli: Sternwallfahrt nach Baumgärtle (Bus bereits ausgebucht)
- 8. Juli 17 Uhr: **Familien-Sonntag**: Familiengottesdienst mit anschl. Grillen!
Weitere Infos & die nächsten Termine: www.gebetzkreis-kufstein.at
Anmerkung: der Gottesdienst um 9 Uhr findet wie gewohnt statt.
- 16. Juli 10 Uhr: **Café St. Kaspar** - herzliche Einladung! Kuchenspenden willkommen - bitte kurze Info an Erni/Tel. 0664 5632778
- 17. Juli 20 Uhr 15: **KATECHESE** im Stüberl - P. Richard Pühringer, CPPS
Glaubenswahrheiten spannend erläutert. Themenreihe: *Die Hl. Messe*
Dauer ca. 1 Stunde. Teilnahme jederzeit möglich!
- 23. Juli: **Fahrzeugsegnung** nach der hl. Messe

36-Stunden-Anbetung: jeden Donnerstag von 7 Uhr bis Freitag 19 Uhr
Weitere Anbeter und Springer werden noch dringend gesucht, um die Stunden mehrfach besetzen zu können!

Vorschau:

- 13. Aug.: **Klostergartenfest** - Referent **Prof. Dr. med. Helmut Renner** -
9 Uhr hl. Messe/Frühschoppen/Vorträge/Grillwurst/Kaffee&Kuchen
- 8.-12. Sept.: **Pilgern auf dem Johannesweg** (Mühlviertel) - Geistl. Begleitung:
P. Richard Pühringer, CPPS (Anmeldeschluß: 15. August)
- 23.-24. Sept.: **Wallfahrt nach Kärnten** - Geistl. Begleitung: P. Richard Pühringer, CPPS